



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Embden.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Ell.

Ell ist ein Dörfflein nicht weit von Straßburg/ an dem Wasser Ill gelegen/ allwo man ebedessen viel Antiquitäten gefunden.

Elfsatzabern.

Elfsatzabern/ ligt 3. Meilen von Straßburg/ ist wegen des nechstgelegnen Berges/ des Gewäldes/ und auch des engen Passes halber ein von Natur fester Ort. Auf genantem hohen Berge/ der Stadt gegen über/ ligt ein festes Schloß/ woraus die Stadt gegen feindlichen Angriff mag beschützet werden. Wurde An. 1633. vom Herzog von Lothringen/ An. 1635. von dem Kays. ferlichen/ und An. 1636. von den Sachsen/ Weymarischen erobert.

Elwangen.

Elwangen ist ein Kloster in Schwaben von Hannolpho/ Bischofen zu Langers/ An. 754. gestiftet. Nach vielen Jahren ist auch eine Stadt dabey aufgebauet worden. An. 1640. ist das Kloster aus einer Abtey zu einer Fürstlichen Probstey/ und die Benedictiner Mönche zu Canonichen gemachet worden.

Embsden.

Embsden ist das Auge und Zierde des ganzen Frieslandes/ an der Embs/ und ist der Port oder Hafen allda so bequem/ daß darinn über 400. groffe Schiffe stehen können/ wurde An. 1530. von denen Grafen von Ostfriesland Eard und Johann sehr erweitert. Wird heutiges Tages unter die vornehm-

nemsten Handels Städte in Teutschland gerechnet/ hat ein festes Grosses Gräfliches Schloß. Der Boden herum ist fruchtbar/ und gibt es da sonderlich stattliche Vieh-Weide.

Embs.

Embs ist ein Dorff und weitberühmtes Bad in der Graffschafft Diez/ zum Theil den Herren Landgrafen zu Hessen/ und zum Theil den Herren Grafen von Nassau Capellenbogen gehörig. Das Bad öffnet/ wärmet/ trocknet/ stärcket / zertheilet/ machet dünn/ reiniget / säubert und heilet; ist also vor sehr viel Gebrechen höchst-nütz- und dienlich.

Emmerich.

Emmerich gehört ins Herzogthum Cleve/ und ist ein lustiger Ort am Rhein gelegen/ allwo es eine stattliche Stifts-Kirche/ so der heilige Willibrordus angerichtet haben solle/ auch eine feine Schule und schöne Häuser hat. In den Niederländischen Kriegen haben solche unterweilen die Spanischen/ unterweilen die Holländer innen gehabt. Anno 1672. wurde diese Stadt von den Franzosen im Junio besetzt. An. 1680. den 11. Maji wurde allhier ein Mordbrenner lebendig verbrandt / und sein überbliebenes Gebein aufs Rad gelegt.

Endingen

Endingen ist ein feines Städtlein in Breisgau/ zwö Meilen von Freyburg gelegen. Wurde von den Freyburgern Anno 1366.